



# NEUSTÄDTER ANZEIGER



**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen**  
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf,  
Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 20, **Freitag, den 24. Juli 2009**, Nummer 15



Neustadttreffen  
03. - 05. Juli 2009



Einweihung  
Kunstrasenplatz  
Langburkersdorf  
11. Juli 2009



SZ-Schlössertour  
12. Juli 2009



Eröffnung  
anwaltliche  
Beratungsstelle  
08. Juli 2009

## Heute hier:

- \* In Wort und Bild
- \* Schulen und Kita berichten
- \* Eigenheimstandorte in den Ortsteilen
- \* Vereinsmeldungen

- \* Informationen aus dem Rathaus
- \* Bereitschaftsdienste
- \* Kulturangebote/Glückwünsche
- \* Kirchennachrichten

# Sprechzeiten - Öffnungszeiten - Sitzungstermine - Bereitschaftsdienst

**Stadtverwaltung Neustadt**  
**Sprechzeiten:**  
 Dienstag und Donnerstag  
**9.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 Uhr**  
 Freitag  
**9.00 - 12.00 Uhr**  
 außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Bürgermeistersprechstunde:**  
 donnerstags nach telefonischer Anmeldung  
 Telefon 03596 569201

**Im Rathaus:** Telefon  
 Hauptamt 569210  
 Amt Finanzen 569220  
 Ordnungsamt 569230  
 Fax 569280

**Im Gebäude Markt 24:**  
 Amt Stadtentwicklung/Bauwesen  
 Telefon 569260  
 Fax 569290

**Außenstelle Langburkersdorf:**  
 Sachgebiet Kultur/Jugend/Freizeit  
 Sebnitzer Straße 41 in Langburkersdorf  
 Tel.: 582121  
 Fax: 582128

**Neustadt im Internet:**  
[www.neustadt-sachsen.de](http://www.neustadt-sachsen.de)

**E-Mail:**  
[Stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de](mailto:Stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de)

-----

**Städtischer Bauhof**  
 Berthelsdorfer Str. 41, 01844 Neustadt  
 Tel.: 03596 502247, Fax 03596 602581

**Sprechzeiten: Mo - Fr 7 - 9 Uhr**  
 -----

**Sprechstunde der Friedensrichter**  
**am 11. August 2009, 16 - 17:30 Uhr**  
 im Rathaus, Sitzungsraum, Erdgeschoss

außerhalb der Sprechzeiten, Tel: 03596 501711  
 Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen  
 Markt 1 (Rathaus), 01844 Neustadt

**in Langburkersdorf:**  
 jeden 1. Do. im Monat 16:00-18:00 Uhr

in der Außenstelle Langburkersdorf  
 Sebnitzer Str. 41, 01844 Neustadt  
 außerhalb der Sprechzeiten, Tel: 03596 501361

**Stadtmuseum**  
 im Malzhaus, Malzgasse 7  
 Telefon 50 55 06

**Öffnungszeiten:**  
 Mo geschlossen  
 Di - Do 10 - 12 + 13 - 16 Uhr  
 Fr 10 - 12 Uhr  
 Sa, So und  
 feiertags 13 - 16 Uhr  
**sowie nach Vereinbarung**

**Sonderausstellung**  
**bis 02.08.2009**  
*“Zurückgeschaut - aus der Sammlung  
 des Heimathauses Polenz”*  
 -----

**Tourismus Servicezentrum**  
 Neustadt in Sachsen  
 in der Neustadthalle

- \* Informationen über die Region
- \* Reservierung und Vermittlung von Gästebetten
- \* Ticketservice für Spielstätten der Region
- \* Arrangements u. Firmendienste

Telefon/Fax (03596)50 15 16  
 + bundeseinheitliche Rufnummer 1 94 33  
 Ticket-Hotline (03596)58 75 55  
 Internet: [www.neustadthalle.de](http://www.neustadthalle.de)  
 e-mail: [Touristinfo@Neustadthalle.de](mailto:Touristinfo@Neustadthalle.de)

**Öffnungszeiten:**  
 Mo., Mi., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr  
 Di., Do. 10.00 - 19.00 Uhr  
 Sa. 09:00 - 11:00 Uhr  
 -----

**Stadtbibliothek**  
 Goethestraße 2 - Tel.: 03596 604170

**Öffnungszeiten**  
 Mo 13 - 16 Uhr  
 Di 10 - 12 und 13 - 18 Uhr  
 Mi geschlossen  
 Do 10 - 12 und 13 - 19 Uhr  
 Fr 10 - 12 und 13 - 16 Uhr

**Sitzungen**  
 Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Stadtrates findet am 12.08.2009 statt.

Die nächsten Ausschuss-Sitzungen sind im September 2009.

-----

**Polizeiposten Neustadt**  
 Dresdner Straße 47  
 Telefon 580766  
 Fax 580760

-----

**Havarie - Bereitschaften**  
**Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH; Bereich Abwasser**  
 (Neustadt) Telefon 03596 501434  
 oder 0175 5215749  
 (Sebnitz) Telefon 035971 56775  
 oder 0175 1672878

**ENSO-Störungsrufnummern**  
**Erdgas - Strom - Wasser**

**ENSO - Erdgas**  
**Störungsrufnummer:**  
**0180 2787901**

**ENSO - Strom**  
**Störungsrufnummer:**  
**0180 2787902**

**ENSO - Wasser**  
**Störungsrufnummer:**  
**0180 2787903**

**ENSO - Servicenummer:**  
**0180 1686868**

**ENSO Energie Sachsen Ost GmbH**  
 Postfach 12 02 53 - 01003 Dresden  
[servicecenter@enso.de](mailto:servicecenter@enso.de)  
[www.enso.de](http://www.enso.de)

-----

**Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt i. Sa. mbH**  
 Obergraben 1, 01844 Neustadt  
 Notruf: 0172 6300798

-----

**Wäschemangeln**  
**Langburkersdorf - Hofmühle**  
 Die Wäscherolle ist zur Zeit geschlossen.

**Niederottendorf**  
 Anmeldung: Frau Richter, 03596/504726

**Die nächste Ausgabe  
 erscheint am  
 Freitag, dem 7. August 2009**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
 Beiträge und Anzeigen ist  
 Donnerstag, der 30. Juli 2009**

regional informiert

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

**VERLAG WITTICH**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Gemeinde Stadt Neustadt in Sachsen	Wahlkreis 50 - Sächsische Schweiz 2
Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge	

## Bekanntmachung

### über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 30. August 2009

1. Am 30. August 2009 findet die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde

Stadt Neustadt in Sachsen

wird in der Zeit vom 10. August bis 14. August 2009 während der üblichen Dienststunden im/in

Ort der Einsichtnahme

Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 1, Rathaus Zi. 7, Meldebehörde

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Sächsisches Meldgesetz eingetragen ist. Während der Einsichtsfrist ist das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte gegen Erstattung der Sachkosten zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner Personen steht. Die Auszüge dürfen nur zu diesem Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

- <sup>1)</sup> Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme - siehe Pkt. 2. - bei der Gemeinde schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 9. August 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- 2 -

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

50 - Sächsische Schweiz 2

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (9. August 2009) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (14. August 2009) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen in Pkt. a) entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 28. August 2009, 16.00 Uhr, bei der Gemeinde schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können den Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 29. August 2009, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, wird ihm Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn dieser sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweist.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

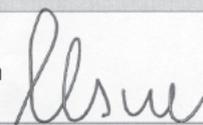
8. Wird die Erteilung eines Wahlscheines versagt, kann dagegen bis zum 17. August 2009 bei der Gemeinde schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch eingelegt werden.

Die Gemeinde

Ort, Datum

Neustadt, 14.07.2009

Neustadt in Sachsen



1) Ankreuzen, wenn das Wählerverzeichnis automatisiert geführt wird.

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin, Frau

## *Uta Stiller*

Sie war über viele Jahre als zuverlässige Mitarbeiterin im Amt für Stadtentwicklung/Bauwesen geschätzt. Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt besonders den Angehörigen.

Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

*Elsner*  
Bürgermeister

*Große*  
Personalrat

## In Wort und Bild (zum Titel)

### Höhepunkte im Rückblick

#### Neustadttreffen

Vom 03. - 05. Juli 2009 fand das 31. Neustadttreffen in Neustadt Spree statt.  
(siehe Bericht 31. Neustadt-Treffen)

#### Einweihung Kunstrasenplatz in Langburkersdorf

Am 11. Juli 2009 wurde der neue Kunstrasenplatz in Langburkersdorf durch den Bürgermeister, Manfred Elsner, eingeweiht und der Nutzungsvertrag an Hermann Caspar, den Vorsitzenden des SSV 1862 e. V., übergeben (Titelbild).

Als Auftakt fand ein Turnier der Mannschaft Stadträte/ Stadtverwaltung gegen die Mann-

schaft „Alte Herren“ des SSV 1862 Langburkersdorf e. V. und im Anschluss gegen die Firma Frauenrath aus Brettnig, die Baufirma des Kunstrasenplatzes, statt.

Besonderer Höhepunkt und somit das erste Tor auf dem neuen Platz erzielte der Bürgermeister infolge eines 11 Meters.

#### Ergebnisse dieser Turniere:

SSV 1862 Langburkersdorf e. V./Alte Herren - Mannschaft Stadträte/ Stadtverwaltung	1 : 3
Firma Frauenrath - Mannschaft Stadträte/ Stadtverwaltung	3 : 1
SSV 1862 Langburkersdorf e. V./ Alte Herren - Firma Frauenrath	2 : 2

Somit hat die Mannschaft der Stadträte/ Stadtverwaltung den 2. Platz belegt und sich tapfer geschlagen.

Vielen Dank nochmals allen Mitspielern, allen angetretenen Mannschaften sowie den Sportlern und Sportlerinnen des SSV 1862 e. V. für die hervorragende Vorbereitung und kulinarische Versorgung.



Mannschaft der Stadträte/ Stadtverwaltung

## SZ-Schlössertour

Am 12. Juli 2009 fand ein weiterer Höhepunkt im Ortsteil Langburkersdorf - die SZ-Schlössertour statt.

Über 2100 Gäste besuchten das Schloss und waren mehr als begeistert vom Schloss, den Majestäten Gräfin Aurora von Königsmarck, Peter I. und Reichsgraf von Flemming nebst

Reichsgräfin (Titelbild mit Bürgermeister Manfred Elsner), dem herrlichen Brunnen im Park, den liebevoll mit Blumen geschmückten Außenanlagen und besonders von der Herzlichkeit des Schlossvereins (siehe Bericht unter Rubrik Vereine, Ein Sonntag im Schlossgelände Langburkersdorf).

## Eröffnung anwaltliche Beratungsstelle in Neustadt

Am 8. Juli 2009 wurde die anwaltliche Beratungsstelle in Neustadt in Anwesenheit durch den Justizminister Geert Mackenroth, Oberlandesgerichtspräsident Ulrich Hagenloch, des Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Sachsen Dr. Martin Abend und dem Bürgermeister Manfred Elsner offiziell eröffnet.

Rechtsanwältin Christine Mielke und der Justizminister Geert Mackenroth (Titelbild) brachten das Schild für die Beratungsstelle erstmals an.

Anliegen dieser Beratungsstelle ist die kostenlose anwaltliche Unterstützung finanziell bedürftiger Menschen, wie z. Bsp. mittellose Bürger, Familien mit unterdurchschnittlichem Einkommen und Hartz-IV- bzw. ALG II-Empfänger.

Die Beratungsstelle wird von verschiedenen Rechtsanwälten durchgeführt. Anwältin Christine Mielke übernahm die erste Beratung am 9. Juli 2009.

Geöffnet ist die anwaltliche Beratungsstelle donnerstags im Rathaus von 15:30 Uhr - 17:30 Uhr.

## Verabschiedungen

In der letzten Woche verabschiedete der Bürgermeister im Beisein von den Mitarbeitern des Rathauses Ursula Ellert und Rolf Berkner in die Freizeitphase der Altersteilzeit und damit aus dem aktiven Berufsleben.



Ursula Ellert begann im Juli 1990 vom Kombinat Fortschritt kommend ihre Tätigkeit bei der Stadt Neustadt als Sachbearbeiterin Fremdenverkehr und ab 1991 als Sachgebietsleiterin Personalwesen/Öffentlichkeitsarbeit. Mit persönlichem Engagement stellte sie sich den

Herausforderungen bei der Neustrukturierung der Verwaltung nach der Wende und bei der Einführung des Tarifsystems für den öffentlichen Dienst. Vielen interessierten Neustädter Bürgern war sie bei der Nutzung des Stadtarchivs hilfreich und bekannt.



**Rolf Berkner**

begann ebenfalls im Juli 1990 vom Kombinat Fortschritt kommend seine Tätigkeit bei der Stadt Neustadt als Stadtspektor. Durch seine Tätigkeit hat er maßgeblichen Anteil an der in unserer Stadt und den

Ortsteilen vorhandenen Ordnung und Sicherheit. Durch sein nicht immer einfaches Aufgabengebiet war er vielen Bürgern bekannt, kam mit ihnen in Kontakt und vermittelte korrekt zwischen unterschiedlichen Interessenlagen.

Der Bürgermeister dankte beiden für ihre langjährige Tätigkeit im Rathaus mit Blumen und einem Anerkennungsgeschenk. Wir alle wünschen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, beste Gesundheit und weiterhin Freude und viele Ideen für den Hobbybereich.

**Nachfolge**



Mit der Verabschiedung übernimmt zeitgleich Claudia Bräuer die Sachgebietsleitung Personalwesen/ Öffentlichkeitsarbeit.

Sie ist seit 1999 im Amtsbereich Finanzen tätig, nach der Qualifikation zum Verwaltungsbetriebswirt als Sachgebiets-

leiterin Kassen- und Rechnungswesen.

Claudia Bräuer ist 34 Jahre, hat zwei Kinder und ihren Wohnsitz in Sebnitz.

Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg sowie stets das nötige Fingerspitzengefühl bei ihrer neuen verantwortungsvollen Funktion.

**Bauen in den Ortsteilen von Neustadt in Sachsen**

In den beiden letzten Ausgaben informierten wir Sie über die Eigenheimstandorte an der Gartenstraße sowie an der Dr.-Bernhard-Thieme-Straße und am Ahornweg in der Stadt Neustadt.

Heute stellen wir Ihnen kurz Standorte in den Ortsteilen vor:

Am Standort „**Neuhäuser/Schulweg**“ im Ortsteil Krumhermsdorf besteht nur noch die Möglichkeit der Bebauung einer Bauparzelle mit 1.600 qm. Dieser Standort bietet ein attraktives Wohnen im Grünen.

In unserem Ortsteil Langburkersdorf stehen den Interessenten noch drei freie Bauparzellen in einer Größe zwischen 476 bis 686 qm im **Wohngebiet „Klötzerplan“** zur Verfügung. Dieser Standort liegt in einer landschaftlich reizvollen und ruhigen Lage.

Das **Wohngebiet „Am Berg“**

im Ortsteil Rugiswalde bietet noch sechs freie Bauplätze in einer Größe zwischen 434 und 671 qm in wirklich idyllischer Lage. Hier bestehen mit einem Skihang sehr gute Wintersportmöglichkeiten. Rugiswalde bietet als Ausgangspunkt weiterhin ideale Bedingungen für Radfahren und Wandern.

Für alle drei Wohnungsbaustandorte besteht ein genehmigter Bebauungsplan, der die Grundlage für Ihr Bauvorhaben bildet. Auch der Erwerb von zwei zusammenhängenden Bauparzellen ist möglich.

Informieren Sie sich über weitere Details im Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Telefon 0 35 96/56 92 60.

*Schmidt  
Amtsleiter*



Eigenheimstandort „Klötzerplan“ im OT Langburkersdorf

**31. Neustadt-Treffen in Neustadt Spree (zum Titelbild)**

Vom 3. bis 5. Juli 2009 trafen sich Delegationen der Städte der Arbeitsgemeinschaft Neustadt in Europa zum 31. Treffen im sächsischen Neustadt/Spree. Das kleinste Neustadt der Arbeitsgemeinschaft mit 400 Einwohnern ist seit 1996 Ortsteil der Gemeinde Spreetal.

Der Ort, eigentlich Nowe Mesto genannt, liegt an der „Großen Spree“ im zweisprachigem Gebiet der Sorben.

Der Einladung von Bürgermeister Manfred Heine waren 33 Neustadts aus 4 europäischen Ländern gefolgt. Traditionell auch eine Delegation aus unserem nur 75 km entfernten Neustadt in Sachsen mit Bürgermeister Manfred Elsner und Stadträten.

Nach dem Empfang der Bürgermeister wurde am Freitag der neugestaltete Dorfplatz, an der Spree liegend, feierlich eingeweiht. Auf dem Dorfplatz befindet sich nun u. a. ein Steintisch mit eingelassener Platte, auf der die Lage der Mitgliedsstädte sowie eine Auflistung in der Reihenfolge der Entfernungen zu Neustadt Spree ersichtlich ist. Spitzenreiter bil-

den die Städte der Arbeitsgemeinschaft Neustadt in Europa sind: Neustadt in Sachsen, Neustadt/Spree, Neustadt bei Coblenz, Neustadt bei Regensburg, Neustadt bei Weiden, Neustadt bei Wetzlar, Neustadt bei Gießen, Neustadt bei Aachen, Neustadt bei Bielefeld, Neustadt bei Hamm, Neustadt bei Kassel, Neustadt bei Marburg, Neustadt bei Osnabrück, Neustadt bei Paderborn, Neustadt bei Rhein, Neustadt bei Trier, Neustadt bei Weimar, Neustadt bei Würzburg, Neustadt bei Bayreuth, Neustadt bei Bamberg, Neustadt bei Regensburg, Neustadt bei Weiden, Neustadt bei Wetzlar, Neustadt bei Gießen, Neustadt bei Aachen, Neustadt bei Bielefeld, Neustadt bei Hamm, Neustadt bei Kassel, Neustadt bei Marburg, Neustadt bei Osnabrück, Neustadt bei Paderborn, Neustadt bei Rhein, Neustadt bei Trier, Neustadt bei Weimar, Neustadt bei Würzburg, Neustadt bei Bayreuth.

det übrigens Neustadt in Ungarn mit 826 km.

Anschließend begrüßte Bürgermeister Heine seine Gäste herzlich im Festzelt und eröffnete damit offiziell das 31. Neustadt-Treffen. Ein reichhaltiges Programm an 3 Tagen bot für alle die unterschiedlichsten Möglichkeiten des Kennenlernens der Gemeinde und der Region bis hin zu kulturellen Höhepunkten und Ausstellungen. 18 Neustädter Familien öffneten ihre Höfe, die liebevoll mit vielen Details gestaltet waren und boten den Gästen Sehenswertes zu Handwerk, Brauchtum und Natur der Gemeinde sowie regionale Leckerbissen und Kultur.

Auf der „Grünen Meile“ wurden die Gäste über die wichtige Rolle der Braunkohle und des Waldes bis hin zur Tier- und Pflanzenwelt der Region informiert. Des Weiteren gab es Möglichkeiten der Besichtigung des Tagebaus und dem Findlingspark Nochten sowie des in Neustadt/Spree angesiedelten Unternehmens Krautz Beton-Steine GmbH.

Ein Höhepunkt im reichhaltigen Programm war der Festumzug mit den Delegationen der Neustädter voran die Bürgermeister in Oldtimer Fahrzeugen. Da schlug manchen Liebhaber das

Herz höher beim Anblick der tollen Schlitten. Ein bunter Reigen der Delegationen mit Musikkapellen und Trachtengruppen waren wieder ein richtiger „Hingucker“.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön den Gastgebern für die 3 tollen Tage. Es wurde der Eindruck vermittelt, dass alle Bürger von Neustadt/Spree in Vereinen oder persönlich mit viel Engagement an der Vorbereitung und Ausgestaltung dieses Treffens und dessen Erfolg beteiligt waren. Wir können nur feststellen - **wieder ein kleines Neustadt ganz groß.**

Mit viel nachhaltigen Eindrücken der Gastfreundschaft von Neustadt/Spree und der Vorfreude auf das Neustadt-Treffen im nächsten Jahr begaben sich die Delegationen auf den Heimweg.

Im Jahr 2010 findet das 32. Neustadt-Treffen in Nové Město na Morave in Mähren statt. Hierzu erfolgte bereits durch die Bürgermeisterin Frau Zdenka Marková eine herzliche Einladung. Zeitnah werden wir im Anzeiger zu den Vorbereitungen dieses Treffens berichten. Wenn Sie bereits heute Näheres zur Stadt und dem Treffen wissen wollen, klicken Sie einfach mal auf [www.nmnm.eu](http://www.nmnm.eu).

für einfache und leichte Arbeiten. Die Behinderten arbeiten gern in der Einrichtung und fühlen sich in den modern eingerichteten Werkstatthallen wohl. Herr Klapproth ist seit 2005 als Leiter der Einrichtung tätig. Im März d. J. war die Wirtschaftsinitiative „Sächsische Schweiz“ e. V. - WIN - zu Gast in der Werkstatt. Herr Klapproth nutzte die Gelegenheit und stellte die Betätigungsfelder der Werkstatt den Anwesenden vor und warb damit natürlich auch um neue Auftraggeber und Kunden. Er nimmt an den Unternehmerstammtischen der WIN teil und konnte im letzten Stammtisch in der Hohwaldklinik mit dem Geschäftsführer eine neue Verbindung anbahnen. Gründer des Vereins für Lebenshilfe und langjähriger Werkstattleiter war der Neustädter Jürgen Beger. Noch heute arbeitet er als Mitglied der Elternvertretung aktiv im Interesse der Behinderten mit. Sein Verdienst ist es, dass in Neustadt diese Einrichtung ent-

stand. Die besten Bedingungen dafür bot natürlich der nach der Wende neu errichtete Industrie- und Gewerbepark. Hier bestehen auch jederzeit Erweiterungsmöglichkeiten. Gegenwärtig entsteht eine neue Werkstatthalle für weitere 30 Arbeitsplätze für chronisch psychisch kranke Menschen.

Weiterhin liegt der Stadt Neustadt der Bauantrag für den Bau eines Förder- und Betreuungsbereiches zur Stellungnahme vor. Noch in diesem Jahr soll mit der Baumaßnahme begonnen werden. Damit werden noch 12 Plätze für schwerst-mehrfach Behinderte geschaffen.

Wir wünschen den Hohwaldwerkstätten auch in den nächsten 10 Jahren immer volle Auftragsbücher, zufriedene Kunden und die besten Bedingungen für die Eingliederung der Behinderten in das Arbeitsleben.

*Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen*



## 10-jähriges Bestehen der Behindertenwerkstatt im Industrie- und Gewerbepark Neustadt/Langburkersdorf

In der Woche vom 30.06. bis 04.07.2009 beging die Hohwaldwerkstatt im Industrie- und Gewerbepark feierlich das 10-jährige Bestehen der Einrichtung.

Gegenwärtig arbeiten 196 Behinderte in der Werkstatt und werden dabei umfassend betreut. Mit ca. 30 produzierenden und Dienstleistungsunternehmen bestehen Verträge



IMPRESSUM

### Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115,  
Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Herausgeber:  
Die Stadt Neustadt in Sachsen
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Elsner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Geschäftsstelle Sebnitz  
Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz, Hertzigwalder Straße 9,  
01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07,  
Fax (03 59 71) 51145
- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden  
Einzellexemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Achtung - an alle Vereine!!

### Vereinsförderung im Jahr 2010

In Vorbereitung der Haushaltsplanung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Jahr 2010 besteht die Möglichkeit, dass Neustädter Vereine Antrag auf einen Zuschuss stellen, über welchen mit Beschluss des Stadtrates zum Haushalt 2010 entschieden wird.

Die Gewährung eines Zuschusses erfolgt als Projektförderung, d. h. für besondere in der Regel einmalige Vorhaben, für herausragende Vereinsjubiläen und für öffentliche Veranstaltungen des Vereines. Vereine mit eigenen Vereins- bzw. Sportstätten können einen Betriebskostenzuschuss beantragen. Dem Antrag ist eine Gesamtbetriebskostenaufstellung beizufügen. Nicht förderfähig sind alle Aufwendungen für den regelmäßigen Vereinsbetrieb, Sportkleidung, Sportgeräte, Kosten für Ausstattung

und Ähnliches sowie interne Vereinsveranstaltungen.

Bitte reichen Sie Ihre Anträge (formlos) unter Beachtung der o. g. Kriterien und mit den entsprechenden Erläuterungen einschließlich eines Finanzierungsplanes für das zu fördernde Vorhaben bis **21. August 2009** an die Stadtverwaltung ein. Es sei darauf hingewiesen, dass mit der Antragstellung kein Rechtsanspruch auf eine Förderung durch die Stadt entsteht.

Für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2010 bitten wir Sie bis spätestens **30. September 2009**, die von Ihnen geplanten öffentlichen Veranstaltungen der Stadtverwaltung, Sgb. 13, „Kultur-Jugend-Freizeit“, Tel. (0 35 96) 58 21 32 bekannt zu geben. *Hauptamt Sgb. 13 „Kultur-Jugend-Freizeit“*

## Information aus dem Landratsamt

### Grundstücksmarktbericht für den ehemaligen Landkreis Sächsische Schweiz mit den Bodenrichtwerten können eingesehen werden

Der Grundstücksmarktbericht sowie die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2008 liegen in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen im Gebäude Markt 24 in den Räumen des Amtes Stadtentwicklung/Bauwesen während der Öffnungszeiten der Verwaltung zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Interessierte Einwohner können die Unterlagen einsehen sowie Auskünfte erhalten.

Dienstag und Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr  
Des Weiteren besteht die Möglichkeit zur Auskunft und Einsichtnahme der Bodenrichtwerte in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in den Räumen der Abteilung Vermessung, Schlosspark 22 in 01796 Pirna, Haus 6/Zimmer 209.

### Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 27. September 2009

Für die Durchführung der Bundestagswahl am 27. September 2009 werden in der Stadt Neustadt in Sachsen für die Besetzung der 14 Wahlvorstände Mitglieder benötigt. Dem Wahlvorstand obliegen die Leitung der Wahlhandlung und die Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk.

Die Bürger von Neustadt sind zur Mitarbeit in den Wahlvorständen aufgerufen!

Melden Sie sich bitte bis 31. Juli 2009 bei der: Stadtverwaltung Neustadt, Frau Röder Zimmer 24, Telefon: 5 69 -2 11

## Achtung Verkehrsteilnehmer

Verkehrseinschränkungen in der Stadt Neustadt in Sachsen am **25. Juli 2009**

Am 25. Juli führt der Rundkurs der 4. Etappe der 25. Sachsen-Tour durch die Stadt Neustadt in Sachsen und den Ortsteil Krumhermsdorf. Der Streckenabschnitt wird zweimal durchfahren.

Auf der Berghausstraße - Götzingerhöhe wird je Runde eine Bergwertung ausgefahren.

In der Zeit zwischen **13:00 Uhr und 15:00 Uhr** wird es im Stadtgebiet Neustadt in Sachsen und im Ortsteil Krumhermsdorf zu Vollsperrungen bzw. zu Behinderungen des Straßenverkehrs kommen.

Folgende Straßen im Stadtgebiet sind direkt betroffen:

**W.-Kaulisch-Str. - Jahnstraße - F.-Mildner-Str. - Berghausstraße - Schillerstraße**

**- Berghausstraße - Hohnsteiner Str.**

und im Ortsteil Krumhermsdorf

**Hauptstraße - Schönbacher Str.**

Im Bereich der Schillerstraße wird auf beiden Seiten der Fahrbahn ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet. Die Verkehrszeichen werden bereits am Mittwoch aufgestellt. Wir bitten alle Anwohner und Kleingartenbesitzer die Hinweise zu beachten. Weiterhin bitten wir alle Einwohner und Gäste der Stadt Neustadt in Sachsen und dem Ortsteil Krumhermsdorf ihren Individualverkehr auf die besondere Situation einzustellen.

*Ordnungsamt*

## Einladung zur 106. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz

Am **Mittwoch, dem 12. August 2009 - 10.00 Uhr**

findet die nächste Versammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz im Ratssaal der Stadtverwaltung Sebnitz, Rathaus, Kirchstr. 5, mit folgender Tagesordnung statt:

- \* Beratung und Beschluss zur Änderung der Liste der Grundstücke, die mittel- bzw. langfristig an die öffentliche Abwasseranlage nicht angeschlossen werden
- \* Beratung und Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur Abwasserbeseitigung Hinterhermsdorf, NS Birkenweg, BA II, Los 26, Hh-07.1

\* Beratung und Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur Abwasserbeseitigung Hinterhermsdorf, Anschluss Buchenparkhalle an NS Beize, BA II, Los 25.1, Hh-04

\* Beratung und Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur Abwasserbeseitigung Hinterhermsdorf-Räumichtmühle, BA II, Los 5.6.1, Hh-OVL-01

\* Beratung und Beschluss zur 4. Änderungssatzung zur Abwassersatzung des AZV Sebnitz

\* Informationen, Fragen und Anregungen

*Ruckh  
Verbandsvorsitzender*

## Streit mit den Nachbarn?

-> **Hohwaldchor**  
montags 19.00 - 21.00 Uhr  
ehem. Mittelschule Langburkersdorf

*Herzlichen Glückwunsch!*

*Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 24.07.2009 bis 06.08.2009*

*Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!*

**aus Neustadt in Sachsen**

zum 95.:  
31.07. Herta Rodig  
zum 94.:  
05.08. Elfriede Reizig  
zum 89.:  
06.08. Irmgard Marschner  
zum 88.:  
02.08. Eva Weber  
zum 87.:  
25.07. Annelies Müller  
27.07. Elfriede Schöne  
zum 86.:  
28.07. Erich Förster  
06.08. Hans Schicht  
zum 85.:  
04.08. Heinrich Schleicher  
05.08. Irmgard Hänsel  
zum 84.:  
25.07. Ruth Meister  
zum 83.:  
26.07. Waltraud Ulbrich  
01.08. Siegfried Hubald  
05.08. Margot Uhlemann  
zum 82.:  
25.07. Hanna Fabian  
zum 81.:  
26.07. Christian Richter  
28.07. Roland Edelmann  
29.07. Annelies Büttner  
05.08. Irene Scheffler  
06.08. Marianne Lesche  
zum 79.:  
26.07. Marianne Thomas  
zum 77.:  
05.08. Johann Monsch

zum 76.:

30.07. Brigitte Schöne  
30.07. Margarete Lesche  
zum 75.:  
26.07. Henriette Schuster  
27.07. Harry Haubold  
27.07. Gabriele Kressin  
28.07. Manfred Willkommen  
01.08. Edith Haubold  
03.08. Manfred Tappert  
zum 74.:  
26.07. Annita Albrecht  
27.07. Werner Krüger  
28.07. Annita Pientka  
31.07. Ruth Opitz  
zum 73.:  
25.07. Irene Mann  
26.07. Dietmar Zschiedrich  
29.07. Rita Kaiser  
zum 72.:  
24.07. Inge Dietze  
28.07. Henry Heinz  
28.07. Ingeburg Hackenberger  
zum 71.:  
24.07. Bärbel Siegmund  
25.07. Dieter Krell  
26.07. Klaus Oeser  
27.07. Margit Weicht  
01.08. Leni Gebauer  
06.08. Klaus Andreas  
zum 70.:  
24.07. Helga Kruggel  
28.07. Lucia Rometsch  
30.07. Christa Friedrich  
01.08. Helmut Schierz  
06.08. Dieter Heide  
06.08. Wolfgang May

**aus Berthelsdorf**

zum 84.:  
02.08. Ursula Marschner  
zum 83.:  
05.08. Erika Boden  
zum 74.:  
28.07. Thea Hentschel  
zum 70.:  
01.08. Siegfried Perufsky

**aus Krumhermsdorf**

zum 81.:  
27.07. Inge Ziörjen

**aus Langburkersdorf**

zum 83.:  
29.07. Hildegard Winter  
zum 82.:  
28.07. Almut Rehwald  
03.08. Margarete Benad  
zum 79.:  
30.07. Gottfried Sauer  
zum 78.:  
28.07. Helmut Koch  
01.08. Irene Richter  
zum 74.:  
28.07. Werner Eilzer  
zum 73.:  
29.07. Edmund Pischel  
01.08. Edeltraud Tappert  
zum 72.:  
25.07. Christa Grottko  
04.08. Johanna Philipp  
zum 70.:  
27.07. Reingard Henkel  
04.08. Annelies Hänzsche  
06.08. Christa Thomas

**aus Niederottendorf**

zum 79.:  
06.08. Helga Schott  
zum 70.:  
28.07. Christian Wolffgramm

**aus Oberottendorf**

zum 84.:  
06.08. Charlotte Hering  
zum 79.:  
26.07. Ingeborg Böhme

**aus Polenz**

zum 86.:  
29.07. Woldemar Barthel  
zum 80.:  
05.08. Manfred Liebig  
zum 75.:  
01.08. Helga Roch  
zum 72.:  
01.08. Brigitte Liebig  
zum 71.:  
27.07. Rainer Hesse  
30.07. Annemarie Walther  
zum 70.:  
27.07. Brunhild Stange  
31.07. Werner Lohse

**aus Rückersdorf**

zum 72.:  
25.07. Heinz Bohm

**aus Rugiswalde**

zum 78.:  
02.08. Roland Lenke

*Die Stadt Neustadt gratulierte*



Herrn **Hans Thieme**  
aus Neustadt  
zum 90. Geburtstag



Frau **Elsa Richter**  
aus Neustadt  
zum 90. Geburtstag



Frau **Elisabeth Adler**  
aus Berthelsdorf  
zum 90. Geburtstag

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute, Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.





*Alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!*

**Geheiratet haben:**

Lars Jubt und Frau Isabel geb. Tóth aus Neustadt

Sören Michel und Frau Claudia geb. Hartung aus Krumhermsdorf

Werner Finkenzeller und Frau Susan geb. Unger aus Holzkirchen

**Kulturinformationen**



**Erntefest in der Kulturscheune Langburkersdorf**

Am Sonnabend, dem 3. Oktober 2009 findet ab 14.00 Uhr in der Kulturscheune Langburkersdorf nunmehr schon das 6. Erntefest statt. Damit unser Herbstmarkt wieder vielseitig und attraktiv wird, suchen wir wieder Händler und sonstige Anbieter, die passend zum Thema Erntefest etwas verkaufen möchten. Meldungen bitte an Frau Anja Schneider, Telefon: 0 35 96/50 09 01 Haben Sie sonst noch Ideen oder Interesse, sich beim Erntefest einzubrin-

gen? Dann melden Sie sich bitte bei uns. Eine Zusammenkunft aller Beteiligten zur Besprechung von Details zum Erntefest erfolgt am **Mittwoch, dem 19. August 2009 um 19.00 Uhr** in der Kulturscheune Langburkersdorf.

*Der Vorstand des Förder- und Heimatvereins Schloss Langburkersdorf e. V.*

**Verliebt, verlobt, verheiratet.**

Teilen Sie Ihren Freunden, Nachbarn und Mitmenschen Freud und Leid mit. Geburt, Taufe, Hochzeit, Geburtstage – eine Familienanzeige im lokalen Amtsblatt ist genau das Richtige.



**Veranstaltungen der Neustadthalle**

- FreilichtSommerKino/Beginn: 22.00 Uhr  
Besucher der "Kugel" nutzen bitte den Foyereingang
- 24.07. „1 1/2 Ritter - auf der Suche nach der hinreißenden Herzelinde“
  - 07.08. „Keinohrhasen“
- SonntagsKaffeeKonzert/15.00 - 17.00 Uhr  
(Eintritt frei/bei Regen leider Ausfall)
- 26.07. Böhmisches Musik mit der Kapelle Vilém Pfeffer
  - 09.08. Böhmisches Musik mit der Kapelle Vilém Pfeffer
  - 16.08. Böhmisches Musik mit der Kapelle Vilém Pfeffer
  - 23.08. Hohwaldmusikanten
- Erstmalig SommerTheater unter freiem Himmel! (Eintritt frei)
- 21.08. „Eine italienische Nacht“ Lustspiel nach Goldonis
- 21.00 Uhr „Mirandolina“ Stellen Sie sich vor, Sie sitzen in einer lauen Sommernacht in einem Florentiner Wirtshaus bei einem guten Glas Wein, einem leckeren Snack und lassen die Ereignisse an sich vorüber ziehen...  
(Bei Regen wird die VA hoffnungsvoll auf den 22.08. verschoben)
- 08.08. Zuckertütenfest zum Schuleingang  
ab 15.00 Uhr Reservierungen noch möglich!
  - 11.09. JAZZ & WEIN mit dem Frank Nestler Trio Pirna  
ab 20.30 Uhr (KUGEL/Arkaden; Eintritt frei)
  - 19.09. Neue Elbland Philharmonie
  - 19.30 Uhr Philharmonisches Konzert mit Werken von George Gershwin
  - 25.09. SatireFest 2009 - mit dem Musikkabarett „Schwarze Grütze“
  - 20.00 Uhr „NiveauwonieNiveauwar!“ - Die Gewinner des renommierten Leipziger Lachmessepreises zählen zu den gegenwärtig herausragenden Leckerbissen der Kabarettzene

**Herzliche Einladung!  
19. Oldtimertreffen in Stolpen  
am 1. August 2009**

**Aus dem Programm**

- Marktplatz Stolpen**  
**ab 7.00 Uhr** Ankunft der Oldtimer  
Fahrzeugschau, Benzingespräche, Geschicklichkeitsspiele, Quiz
- ca. 10.30 Uhr** Start der Teilnehmer zur Ausfahrt  
**ab 10.45 Uhr** Einzug der IFA-Fahrzeuge. Die Legende lebt!  
DDR - Fahrzeuge - Ausstellung auf dem Stolpener Markt  
Expertengespräche, Wahl des Publikumsliebblings u. v. m.
- 11.00 Uhr** Busreiseromantik der 70er-Jahre: Start zur Stolpen-Rundfahrt mit dem „Fleischerbus“ der Firma Müller.  
Bus.Reisen (auch **13** und **15 Uhr**)
- ab 12.00 Uhr** Dixieland - Livemusik  
**ab 16.00 Uhr** Ankunft der Teilnehmer der Oldtimerausfahrt auf dem Markt  
Fahrzeugbesichtigung, Benzingespräche  
**17.00 Uhr** Auswertung Quiz - Bekanntgabe der Gewinner, Vergabe der Preise
- ganztägig:** „Der Große Preis von Stolpen“ - Offroad-Rallye für Kinder, kulinarische Leckerbissen, Livemusik u. v. m. Eintritt frei!
- Kontakt: Stolpen-Information, Markt 5, 01833 Stolpen,  
Tel.: 0 35 97/32 73 13, www.stolpen.de

## Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten

### Grundschule Oberottendorf

Eine Woche fächerverbindender Unterricht vom 22.06. - 26.06.2009

# DAS LEBEN DER INDIANER

... ein Rückblick



In der Woche lernten die Schüler bei vielfältigen Aktivitäten und Angeboten eine Menge Interessantes über das Leben der Indianer in Nordamerika.

#### IM KARL-MAY MUSEUM



... vor dem Marterpfahl

#### BESUCH DER WALDBÜHNE



in Bischofswerda, gespielt wurde "Old Shurehand"

#### ABSCHLUSSFEST IN DER TURNHALLE

... WIR HATTEN DEN REGENGOTT ZU LAUT GERUFEN



#### VIELEN DANK

noch einmal an alle,  
die uns tatkräftig  
unterstützt haben.  
[www.gs-hohwald.de.vu](http://www.gs-hohwald.de.vu)



## Schülerinnen und Schüler vom Goethe-Gymnasium im Nationalpark Bayerischer Wald

Im Rahmen eines Schüleraustausches zwischen dem Nationalpark Sächsische Schweiz und dem Nationalpark Bayerischer Wald besuchte die Klasse 7/3 des Goethe-Gymnasiums Sebnitz in der Woche vom 15.06. bis 19.06. 2009 das Jugendwaldheim „Wessely-Haus“ am Rande des 1969 gegründeten Nationalparks Bayerischer Wald. Traditionell entschied der beste Halbjahreskopfnotendurch-

schnitt der drei siebten Klassen des Goethe-Gymnasiums, welche von ihnen die durch die beiden Nationalparkverwaltungen organisierte Reise nach Bayern in Angriff nehmen durfte. Die Schülerinnen und Schüler erlebten unter anderem eine Führung durch das Hans-Eisenmann-Haus, welches deutschlandweit zum Vorbild für viele Nationalparkhäuser wurde. Zudem erhielten sie eine Führung durch das bekannte Tier-

freigehege, wo sie sogar Wölfe und Bären in geräumiger und artgerechter Umgebung beobachten konnten. Höhepunkt der Reise war zweifelsohne die Wanderung auf den Lusen, dessen Gipfelregion mit den wegen Borkenkäferbefalls kahlen, abgestorbenen Fichten ein gespenstiges Bild bot. Nach dem Motto „Natur Natur sein lassen“ vertraut man hier auf die Erneuerungskraft der Natur, welche sich in zart

nachwachsendem Grün auch bereits andeutet. Weitere Höhepunkte wie der Besuch einer Glasbläserei, eine Nachtwanderung, eine Schnitzeljagd und vor allem das Treffen mit Schülerinnen der Realschule Freising rundeten eine erlebnisreiche Woche ab. Ein Gegenbesuch der bayrischen Schüler in der sächsischen Schweiz ist für Mitte Juli geplant.  
*Frank Clausnitzer*



## Kita „Sonnenland“ in Polenz

### Spatzennews

Ganz aufgeregt fieberten wir dem Tag entgegen, als es hieß, dass der Imker uns besuchen kommt. Und am 15. Juli kam er dann mit ganz vielen verschiedenen und interessanten Sachen, die man als Imker eben so braucht. Aber die Sensation war das kleine Bienenvolk, welches er mitgebracht hatte. Wir konnten es in dem Holzkasten mit den Glasscheiben richtig gut beobachten. Herr Mager, der Imker, erklärte uns was für Aufgaben die Bienen haben, was die Königin macht und er zeigte uns die Holzrahmen, in denen die Bienen ihre Waben bauen können.

Wir kosteten Bienenbrot und durften Scheibenhonig naschen. Einige Kinder wollten auch mal die Schutzkleidung eines Imkers probieren.

Zum Schluss demonstrierte uns Herr Mager wie der Nebel gemacht wird, den die Bienen nicht mögen und wir verschwanden alle in einer großen Rauchwolke.

Über den Besuch von Herrn Mager haben wir uns sehr gefreut und möchten uns nochmals bedanken, auch bei Coras Mutti, die uns den guten Tipp gab.

*Die Spatzengruppe aus der Kita „Sonnenland“ in Polenz*



### Aus dem Vereinsleben



## Auch die schönsten Ferien gehen mal zu Ende...

bevor ihr frisch gestärkt und gut erholt ins nächste Schuljahr startet, möchten wir euch noch einmal einladen zu unserem bunten Ferienprogramm. Auf euch warten jede Menge Spaß, Spannung und kreative Angebote, eine Fahrradtour, ein Kinobesuch und nicht zu vergessen unsere „Gruselnacht“ zum Ferienabschluss. Also schaut doch einfach mal vorbei

im Mehrgenerationenhaus hinter dem Sportforum!

**\* Offener Treff für alle Kids von 6 - 12 Jahren von 8:00 - 18:00 Uhr**

**Der Frühstückstisch ist gedeckt...** für Sie und Ihre Kinder zum Familienfrühstück im Mehrgenerationenhaus! Wir bitten um Anmeldung.

Termin: **31.07.09**, 9:00 - 11:00 Uhr  
Kosten: 4,00 EUR

### Meinen Platz finden - Familienaufstellung

- Offener Abend -

Jeder hatte schon mal Schwierigkeiten. Aber oft gibt es Probleme, die ernsterer Natur sind - gesundheitliche, seelische oder bei Kindern auch schulische. Dadurch ist derjenige oft eingeschränkt in seinem Leben. Dann und bei vielen anderen Anliegen ist Familienstellen möglich.

Wer das Aufstellen kennen lernen möchte, vielleicht auch Fragen zur Methode hat, besucht am besten einen „offenen Abend“. Hier kann man auch erste Erfahrungen als Stellvertreter sammeln oder ein Anliegen aus der persönlichen, familiären oder beruflichen Situation mitbringen.

Nächster Termin: **10.08.09/19:00 - 22:00 Uhr** im ASB Mehrgenerationenhaus (hinter dem Sportforum)

### Kreativmarkt sucht Mitstreiter

Die Vorbereitungen zum 4. Kreativmarkt für die ganze Familie im Oktober sind bereits in vollem Gange. Hobbykünstler und Handwerker werden auch in diesem Jahr wieder neue, interessante Ideen vorstellen und ihr Publikum zum Mitmachen einladen.

Im Vordergrund sollten vorwiegend winterliche und weihnachtliche Motive stehen.

Möchten Sie sich auch an unserem Kreativmarkt beteiligen und ihre Kunstwerke vorstellen? Dann melden Sie sich bitte im ASB Mehrgenerationenhaus bei Kerstin Müller, Tel. 03 59 67/60 47 10. Wir freuen uns auf viele neue interessante Angebote!

**\* 25. Oktober 2009,  
13:00 - 18:00 Uhr in der Neustadthalle**

### Waldbad - Kinderfest in Polenz

**16. August von 10:00 - 13:00 Uhr**

**Eintritt frei!**

Das ASB Mehrgenerationenhaus und die Kulturinitiative Polenz e. V. haben ein Programm „Zum Abheben“ dabei:

- Zauberkünstler mit vielen Überraschungen
  - Kinderschminken
  - Kreativstand Malen und Gestalten
  - Familienmobil
- und...eine

#### Helium-Ballon-Regatta mit Weitflugwettbewerb

Jeder kann mitmachen. Welcher Ballon fliegt am weitesten?

Die angehängte Ballon-Postkarte verrät es uns beim nächsten Waldbad-Kinderfest am 13. September zum Saisonabschluss.

Der Sieger wird an diesem Septembertag prämiert.

Für Rückfragen und Informationen stehen Ihnen:

Frau Dittrich vom Mehrgenerationenhaus (60 47 10),

Herr Mutscher von der Kulturinitiative (01 72/3 91 62 09) gern zur Verfügung.

Ein Projekt gefördert aus Haushaltsmitteln der Sächsischen Staatskanzlei in der Förderrichtlinie Demografie.

### Neues vom ASB Mehrgenerationenhaus Projekt!

#### Das Familienmobil fährt ab!

Jeden Mittwoch ist das Familienmobil seit Juli unterwegs. Mit vielen Spielgeräten erfreut es sich bei den Kindern wachsender Beliebtheit. Je nach Wunsch werden die Spielgeräte gewechselt oder Neues zu den Treffs angeboten. Bisher kommt das Familienmobil nach Polenz und Langenwolmsdorf. Auf Nachfrage von Interessierten wollen wir reagieren und kommen mit dem Familienmobil auch gern außerhalb der regulären Treffs.

So waren wir schon für Kinder der Förderschule Polenz da. Die Kinder waren begeistert von der Bewegung, die man mit Einrädern, Trampolin oder Wippen hat.

Und wir davon, wie fröhlich und ausgelassen die Kinder an diesem Nachmittag waren. Jetzt kommen wir die Kinder wieder besuchen und freuen uns darauf.

Das Familienmobil kommt das nächste Mal am **Mittwoch, 19. August, 15:30 Uhr** nach Polenz. Wir hoffen, wieder ein paar Omas, Opas, Kinder und Familien begrüßen zu können. Buchungen des Familienmobils nimmt Frau Dittrich gern unter Tel.: 0 35 96/60 47 10 entgegen. Anmeldungen und nähere Informationen unter Tel. 0 35 96/60 47 10, ASB Mehrgenerationenhaus Neustadt, Maxim-Gorki-Str.11a [www.mehrgenerationenhaeuser.de](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de)

## Unvergessliche Ferientage in Jonsdorf

Am 28.06.2009 reiste das ASB Mehrgenerationenhaus Neustadt/Sa. mit 16 Kindern im Alter von 7- 13 Jahren ins Grüne, von Sandsteinfelsen umgebene Jonsdorf, im Zittauer Gebirge. Wir verbrachten dort eine abwechslungsreiche Ferienwoche zusammen, in der wir so manches Abenteuer erlebten. Von kühlen Wellenritten im Gebirgsbad, über mutige Kletterstiege, bis hin zur Traktorfahrt über Wiesen und Weiden war alles dabei. Die Sommerfestspiele auf der

Jonsdorfer Waldbühne zogen uns mit toller Kulisse, wunderschönen Kostümen und talentierten Schauspielern in ihren Bann. Am Abend zeigten dann die Kinder, welches Talent beim Theaterspiel in ihnen schlummert. Die Gruppenaufgabe das Märchen Rotkäppchen als Komödie, Liebes- und Kriminalfilm zu inszenieren, meisterten die Kinder mit großem Engagement und einer riesigen Portion Fantasie. Die Ferienwoche wird ein unvergessliches Erlebnis bleiben.



### Verein Begegnung Beratung Bildung Neustadt/Sa. e. V.

„Aktiv tätig sein, statt passiv  
altern“

**Veranstaltungstermine vom 27.07.2009 bis 07.08.2009**

**Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter  
0 35 96/50 84 94 anrufen!**

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke!

Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im **Verein BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt (gegenüber Foto Sauer) statt.**

**30.07./06.08.09 Freizeitcafé im BBB**

14.30 - 15.30 Uhr Erst einkaufen, dann zum gemeinsamen Kaffee ins Haus BBB. Bei einer entspannten Gesprächsrunde könne Sie die Woche ausklingen lassen.

**31.07.09 Unsere Heimat ist schön „Spaziergang zum Amsensee“**

13.00 Uhr Wer im heißen Sommer an einer kleinen Wanderung im kühlen Grund teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. Wir fahren bis Rathen, setzen mit der Fähre über und besuchen den Amsensee. Wer möchte darf gern eine Runde auf dem See gondeln. Auf dem Rückweg finden wir bestimmt einen Platz, wo für das leibliche Wohl gesorgt wird.

**06.08.09 Single-Bingo**

17.00 Uhr Wir treffen uns heute zum Grillen im Verein BBB. Wer teilnehmen möchte ist herzlich eingeladen und meldet sich bitte an.

**Vorschau**

**13.08.09 „Küche der Herzens“**

11.00 - 14.00 Uhr

**17.08.09 Gemeinsam singen**

16.30 - 17.30 Uhr

**19.08.09 Näh-, Strick- und Flicknachmittag**

15.00 - 17.00 Uhr

### Öffnungszeiten des Surfpunkts

Der Surfpunkt richtet sich an alle mit geringen oder ohne Computerkenntnisse und findet an folgenden Tagen statt:

**Montag** 15.00 - 17.00 Uhr Bitte für

**Mittwoch** 14.00 - 17.00 Uhr alle Tage

**Donnerstag** 14.00 - 17.00 Uhr anmelden!

eine PC-Stunde kostet 0,50 EUR

ein Ausdruck kostet 0,10 EUR

Termine können unter 0 35 96/50 84 94 vereinbart werden.

Die „Ausfüll- und Bewerbungshilfe“ wird wieder angeboten im Verein BBB

Montag 09.00 - 15.00 Uhr

Dienstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 12.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 12.00 - 18.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Termine können unter 0 35 96/50 84 94 vereinbart werden.

### Unsere Kräuterwanderung

12 Teilnehmer fanden sich bei schönstem Sonnenschein am Erbgericht in Berthelsdorf ein, wo uns Frau Meißner in Empfang nahm.

Gleich darauf wanderten wir los in Richtung Garten. Vorbei am wogenden Weizenfeld gab es auf der Wiese gegenüber gleich die erste Bekanntschaft mit dem roten Klee.

Sicher, gekannt haben ihn alle, aber dessen Wirkungsweise war vielen neu. Scharfgarbe, Brennessel, Franzosenkraut, Malven und vieles mehr lernten wir weiter kennen. Doch das große Erlebnis war Frau Meißners Garten. Eine Wiese wie Oma sie noch kannte. Ein Garten nicht in geraden Linien, sondern so wie man sich einen Bauerngarten vorstellt. Nutzpflanzen von Kräutern umgeben. Viele waren neu für uns. Nach 2 1/2 Stunden Kräuterkunde labten wir uns an Kräuterbowle und -butterschnittchen. Für alle war die Wanderung informativ und lehrreich. Wir bedanken uns alle recht herzlich bei Frau Meißner für die Führung.

**Klein, aber oho - das kleinste Neustadt Europas präsentiert sich**

Von tollen Erinnerungen zehren die 16 Vereinsmitglieder, welche zum diesjährigen 31. Neustadttreffen vom 03.07. bis 05.07.2009 in Neustadt an der Spree waren. Ein Ort mit 399

Einwohnern öffnete sich im wahrsten Sinne des Wortes, für viele Gäste aus 33 Neustädten. Die Eröffnungsveranstaltung war spritzig bis zum Schluss. Von den Eröffnungsreden, über das Trachtenprogramm bis zur pausenlosen Unterhaltung durch eine popige Musikgruppe, bei der keiner auf seinem Platz sitzen bleiben konnte. Samstag waren alle Innenhöfe geöffnet und es wurden alte Handwerke präsentiert. Wir konnten einem Steinmetz, Schmied und Frauen beim Klöppeln oder Ostereier herstellen über die Schulter schauen. Gesundheitspflege auf Naturbasis wurde vorgestellt. Es gab Oldtimer vom Moped über das Auto bis zur Lanzbulldoge zu bewundern. In Scheunen oder Ställen konnten alte Hofutensilien wie Butterfass, Dreschflegel und vieles mehr betrachtet werden, auch alte Handarbeiten, die zur Erhaltung der Trachten benötigt werden, wurden vorgestellt. Auf der „Grünen Meile“ gab es Informationen zum Grenzschutz, dem Wolf oder der Herstellung von Kompost. Wobei Kompost hier in Zusammenhang mit Riesenmaschinen zu sehen ist und mit dem Kleingarten gar nichts zu tun hatte. Auf der „Country Meile“ gab's Westernflair in Musik und einer Modenschau, bei der gezeigt wurde, was man drüber und drunter trägt.



Danke schön Heike Langer

Ob Puppenausstellung, „Die Welt der Steine“ oder frisch gegrillte Ziege und andere Leckereien - es gab von allem etwas. Leider kam der Trödel etwas kurz, da immer mal wieder ein Regenschauer die Wiese zu feucht machte. Die neue Straße, der tolle Fußweg und die geschmückten Häuser und Vorgärten luden zum Bum-meln ein. Besonderer Höhepunkt war die Oldtimerparade.

Jeweils ein Neustädter Bürgermeister saß in einem anderen Oldtimer. Das war was fürs Auge!  
Es war ein tolles Wochenende und wir freuen uns schon auf das 32. Neustadttreffen in Novo Mesto Morave. Unser Verein Neustadt/Sa. e. V. ist auf jeden Fall wieder dabei, wenn Neustädter aus ganz Europa sich treffen und gemeinsam feiern!



**SSV 1862 Langburkersdorf e. V.**

**Einweihung Kunstrasenplatz in Langburkersdorf am 11.07.2009 - vielen Dank an alle Beteiligte**

Am 11. Juli 2009 fand die Einweihung des Kunstrasenplatzes in Langburkersdorf mit der Übergabe des Nutzungsvertrages an unseren Verein statt. Wir möchten uns hiermit nochmals bei den zahlreichen Besuchern und Gästen, bei den Teilnehmern und Mitspielern, bei der Stadt Neustadt in Sachsen, bei dem ASB und bei den anwesenden Vereinen recht herzlich für die gelungene Veranstaltung und für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bedanken. Unser besonderer Dank gilt allen Sponsoren, die diese Einweihung mit unterstützten: **Fleischerei Weber, Getränke Jäckel, Bäckerei Jens Beyer, Veranstaltungsagentur Kaiser, Kaffee Lähner, Gärtner Gruschwitz, Bäckermeister Andreas Kühnel.**

Nochmals Danke möchten wir auch allen Sportlerinnen und Sportlern für die vielen, geleisteten Stunden auf unserem Platz, für die hervorragende Vorbereitung dieses Ereignisses, für die kulinarische Versorgung an diesem Tag sowie an die Musiker für die kulturelle Umrahmung der Eröffnung sagen. Gleichzeitig starten wir hiermit einen Aufruf. Wir suchen Mädchen oder Frauen, die Interesse am Fußballspielen haben. Unter der Tel.-Nr. (0 35 96) 60 38 06 oder bei uns auf dem Platz in Langburkersdorf, Hohwaldstraße 6 ist eine Anmeldung jederzeit möglich. Kontakte können auch über die Adressen in unserer neuen Homepage unter [www.ssv-1862.de](http://www.ssv-1862.de) geknüpft werden.  
*Mathias Bläser  
Leiter Abteilung Fußball*





**Gebirgs- und Wanderverein**

**Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen**

**Freitag, dem 7. August 2009 - „Die Weißeritz-Täler“**  
Treff: 6:45 Uhr Bahnhof Neustadt und Anfahrt zum Wasserkraftwerk Tharandt mit dem Zug

10:00 Uhr Besichtigung des Wasserkraftwerk Tharandt  
11:33 Uhr Fahrt vom Bahnhof Tharandt nach Freital-Hainsberg

12:12 Uhr Fahrt mit der neu entstanden Schmalspur-Weißeritzalbahn entlang der Roten Weißeritz bis zu Talsperre Malter

12:48 Uhr Mittagessen in der Gaststätte „Zum Ankerplatz“, ehemals „Die Kogge“

14:00 Uhr leichte Rückwanderung mit trittfesten Wanderschuhen über 10 km nach Freital-Hainsberg

16:38 Uhr Rückfahrt von Freital-Hainsberg  
Voraussichtliche Rückkunft in Neustadt gegen 19:00 Uhr  
Führung: Wanderfreund Gottfried Jobst Tel. 0 35 96/50 40 18

**Die Mitgliederversammlung im Monat August findet am Dienstag, dem 11.08.2009, statt.**  
Beginn: 19:30 Uhr im Bürgergarten.  
Zur Esseneinnahme bitte bereits 18:30 Uhr die Plätze einnehmen!  
Thema: Wanderfreund Jobst zeigt ein Video zur Wanderung durch die Weißeritztäler.  
*Wanderwart  
Gottfried Jobst*

**Keine Lust zum Fernsehen?**

-> **Hohwaldchor**  
montags 19.00 - 21.00 Uhr  
ehem. Mittelschule Langburkersdorf

**Lust auf Neues?**

-> **Hohwaldchor**  
montags 19.00 - 21.00 Uhr  
ehem. Mittelschule Langburkersdorf



**Märchenspaziergang**

Liebe Kinder,  
am **6. August 2009** findet unser Märchenspaziergang statt.  
Wir treffen uns 16:00 Uhr am Rittergut in Krumhermsdorf.  
Es warten viele Überraschungen auf euch.  
Voranzeige  
Am 28. August findet unser Kino im Park statt (nähere Infos dazu im nächsten Amtsblatt).  
*KLICK Krumhermsdorf*



## SSV Neustadt/ Sachsen e. V.

### Abteilung Fußball

#### Sponsoring beim SSV Neustadt/Sachsen

Der Fußballverein erhält ab der neuen Saison eine weitere Unterstützung. Die Firma FME aus Neustadt, ansässig auf dem Karrenberg, wird ab der neuen Saison Partner des SSV

Neustadt/Sachsen. Der Vereinsvorstand bedankt sich auf diesem Weg ganz herzlich bei Geschäftsführer Herrn Leuner und seinem Team für ihr Engagement und wünscht weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

[www.ssv-neustadt-sachsen.de](http://www.ssv-neustadt-sachsen.de)



FME-Geschäftsführer Herr Leuner (rechts), Herr Zschernitz (FME links), Herr Töppel (SSV Neustadt Mitte)



Unser nächster Angehörigen-Stammtisch findet am

**Mittwoch, dem 29. Juli 2009, 16:00 Uhr  
im Speisesaal - Wohnbereich 1  
des ASB Seniorenpflegeheim Neustadt**  
Berthelsdorfer Straße 19  
01844 Neustadt  
Tel. 0 35 96/5 61-5 00

statt.

Heim- und Pflegedienstleitung sowie die Ergotherapie stellen Ihnen erste Gedanken zur geplanten Umgestaltung unseres Hauses vor.

Auch möchten wir Sie über das bevorstehende zehnjährige Jubiläum des Neustädter Seniorenpflegeheimes am ersten Wochenende im September 2009 informieren.

Alle Angehörigen und Interessenten sind dazu ganz herzlich eingeladen.

C. Kowalow

Heimleiter

ASB OV Neustadt/Sachsen e. V.



## Kindergeburtstag einmal anders

Mit der Kutsche und auch auf dem Rücken der Pferde machten sich zwei Erwachsene und sieben Kinder an einem Junitag zu einer Kindergeburtstagswanderung im Hohwald auf den Weg, begleitet von drei Mitgliedern des Bergbau-Traditionsvereines. Am Goldflüsschen wurde ausgestiegen und zur Quarkquetsche, dem „Goldmännchen“, gewandert. Das ist ein Felsgebilde, bestehend aus zwei übereinander liegenden Felsblöcken, wovon einer einem Gesicht ähnelt. Hier und am Steinbruch gab es viel Interessantes über Gesteine und Minerale zu erfahren.

Weiter ging es danach zu dem Ort, an dem der Teufel der Sage nach so zornig geworden sein soll, dass man noch heute seinen Fußtritt in einem Felsblock („Teufelsfuß“) sehen kann. Der Platz bot sich auch gleich an, einen kleinen Kaffeimbiss einzunehmen, um dann gestärkt entlang des Schmidt- und Seifweges zu einem Stollen zu gelangen.

Groß war die Überraschung, dass da wirklich einer war, sogar über 30 Meter lang.

Herr Adler erzählte an diesem Ort Interessantes über die

Pinge und auch über die Geschichte der Entdeckung dieses Stollens. Dieser ist von Bergleuten nur mit Hammer und Schlägel in den Berg getrieben worden. Das romantische Umfeld bot sich natürlich auch zu einer kleinen Schatzsuche an. Die Wissensbegierde der Kinder kannte kaum Grenzen. So konnte an diesem Tag viel Wissenswertes über den Hohwald und über die heimische Natur erfahren und vermittelt werden.

Abgeschlossen wurde diese wunderschöne Wanderung auf Schimmigs Höhe.

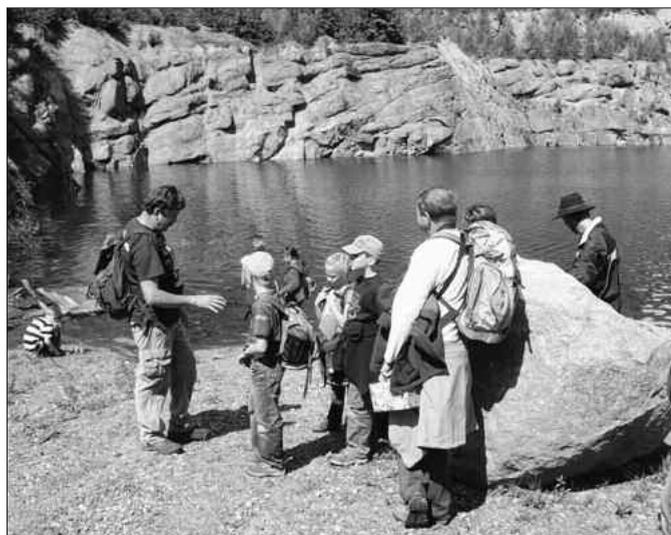
Von hier aus hatte man einen herrlichen Blick auf das Neustädter Tal. Zweimal wurden Mineralien gewaschen, die die Kinder natürlich als Erinnerung mitnehmen konnten. Abschließend wurde gegrillt und Knüppelbrot gebacken.

Alle waren sich einig: es war eine gelungene, anspruchsvolle Kindergeburtstagsfeier.

Sind Sie neugierig geworden? Dann arrangieren wir auch gern für Sie solche Unternehmungen. Rufen Sie uns einfach an

- Ansprechpartner: René Teich  
Tel. 0 35 96/50 90 61

W. Schulze





## Ein Sonntag im Schlossgelände Langburkersdorf ...



Brunnen im Schlossgelände



Besucher der SZ-Schlössertour vor dem Schloss Langburkersdorf

Am 12.07.2009 konnten wir im Rahmen der SZ-Schlössertour mehr als 2.100 Gäste aus nah und fern in unserem Schloss Langburkersdorf begrüßen. Es war ein rundherum gelungener Tag, an dem das Schloss aus seinem Dornröschenschlaf zum Leben erweckt wurde.

Gleichzeitig nutzen 213 Gäste an diesem Tag die Möglichkeit, zur Besichtigung des Stadtmuseums Neustadt und ca. 1.800 Gäste fanden den Weg in die Hofmühle Langburkersdorf. Viele haben zum Gelingen beigetragen, sodass wir hiermit nochmals **DANKE** sagen möchten:

- der Stadtverwaltung Neustadt für die organisatorische und finanzielle Unterstützung
- dem Städtischen Bauhof für

- die technische Hilfestellung der Sächsischen Zeitung für die super Berichterstattung
- der Gärtnerei Gruschwitz für die wunderbaren blumigen Grüße an der Schlossterasse und am Schlossbrunnen
- der Ullmann Heizungsbau GmbH für die Ingangsetzung des Brunnens im Schlossgelände an diesem Tag
- der Feuerwehr Langburkersdorf für das Befüllen des Brunnens
- der Haufe & Häntzschel GmbH für die gelungene Bepflanzung um die Glocke
- den Pfarrern der Ev.-Luth. sowie Kath. Kirchgemeinde für den Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor

- dem Stadtmuseum Neustadt für die Gestaltung des historischen Zimmers im Schloss und die Teilnahme an diesem Tag
- dem ASB-Mehrgenerationenhaus für die Kinderbetreuung
- den Händlern für die Versorgung mit Speisen und Getränken
- der Forellenzucht Ermisch für die leckeren Fischbrötchen
- allen Ausstellern im Schloss für ihre Bemühungen
- den vielen Mitgliedern des Schlossvereins, die mit

Spaß und Tatendrang im Vorfeld und am gesamten Sonntag im Einsatz waren

- Christian Kowalow für die Bereitstellung der Technik und die Moderation
- den vielen fleißigen Helfern, die mit vorbereitet und angepackt haben
- Petrus für das schöne Sonntagswetter

sowie allen Gästen aus nah und fern für ihr Interesse am Schloss Langburkersdorf und unserer Gegend.  
*Der Vorstand des Förder- und Heimatvereins Schloss Langburkersdorf e. V.*

## Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.

### Vorstellung elektronischer Lesegeräte

Aufgrund einer altersbedingten Matuladegeneration oder einer anderen Augenerkrankung können Sie mit Brille oder herkömmlichen Lupen kaum noch lesen und benötigen fremde Hilfe für Ihre Post und andere Informationen. Was nicht immer ideal ist.

Sie haben aber ein Recht darauf, selbstständig lesen zu können. Es gibt elektronische Geräte, die es in vielen Fällen wieder möglich machen, lesen zu können.

Die Kreisorganisation Sebnitz des Blinden- und Sehbehindertenvereins Sachsen e. V. organisiert für

**Donnerstag, den 30. Juli 2009 ab 14:00 Uhr**  
 in der Cafeteria des Senioren-

heimes Sebnitz, Dr. Steudner-Straße 11, eine Vorstellung von Bildschirmgeräten, elektronischen Lupen und Lesegeräten mit Sprachausgabe. Ein Fachmann führt diese Geräte vor und Sie können testen, ob Sie lesen und sich damit anfreunden können. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bis zum **28. Juli 2009** unter der Telefon-Nr.: 0 35 96/60 44 22 an, um das Ganze koordinieren zu können.

Wir geben auch gern weitere Auskünfte zu speziellen Hörbüchern, anderen Hilfsmitteln, zum Sehbehindertenrecht und zum Nachteilsausgleich.

*Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.*

## Ein Dankeschön der Strickfrauen „Flotte Nadel“

### an den Kellerclub Oberottendorf e. V.

Jedes Jahr verbringen wir einen Nachmittag in den Räumen des Kellerclubs Oberottendorf e. V. Nette Jugendliche und eine geschmackvoll dekorierte Tafel erwarten uns schon. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir es uns gut gehen. Anschließend bekommen die Geburtstagskinder des vergangenen Monats ein Ständchen gesungen und zur Erin-

nerung eine kleine Bastellei überreicht. Zur Unterhaltung wird Lustiges vorgelesen. Die Zeit vergeht wie im Fluge und schon steht der Grillmeister „Elch“ mit leckeren Bratwürsten und Steaks in der Tür. Viel zu schnell verging dieser schöne Nachmittag. Die Seniorinnen bedanken sich nochmals herzlich für die Einladung und Bewirtung.

# Hobby Künstler stellen aus

**Es werden immer mehr ...  
Es wird immer schöner ...  
Es wird immer interessanter ...**

Gemeint ist die Hobbyausstellung, die Ende Juni gemeinsam mit den Forst- und Jagdtagen sowie dem Landesbläsertreffen stattfand.

35 Hobbykünstler zeigten in der schönen Kulturscheune ihre Exponate. Schön ist es, dass neben den bekannten Ausstellern (alten Hasen) so viele Neulinge den Mut haben, ihr Können zu zeigen. Diesmal waren es sogar 13 neue Aussteller!

Die Kulturscheune war bis auf den letzten Platz ausgefüllt, über Besucher brauchte man sich nicht zu beklagen und die Klänge der Jagdhornbläser waren weithin zu hören. Selbst Petrus meinte es gut und so wurde es ein tolles Wochenende für alle - für die Aktiven und für die vielen, vielen Besucher. Dank allen, die dazu beigetragen haben.

*M. Erbert*



## Sonstiges

### Änderung/Korrektur

#### Annahme Grünschnitt und Gartenabfälle

Kompostanlage Kirschallee Langburkersdorf  
Bis 30.10.09 ist die Kompostieranlage wie folgt geöffnet:  
Montag - Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr  
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr  
Informationen unter: Tel.: 0 35 96/50 59 20

### Information ist unser Geschäft.

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

**Retungsleitstelle Pirna Tel.: 0 35 01/4 91 80**

### Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7.00 Uhr, jeweils bis 7.00 Uhr des folgenden Tages über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

### Zahnärzte

jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80

Telefon:

**25./26.07.2009**

FZÄ Sohr, Am Himmler 1

Berthelsdorf

0 35 96/50 36 53

**01./02.08.2009**

ZAP Papke, Luxemburgstr. 6,

Neustadt

0 35 96/60 22 93

### Apotheken-Notbereitschaft

Außerhalb der üblichen Öffnungszeiten haben folgende Apotheken Notdienst für dringende Rezepte:

**Von Samstag 25.07.2009 mittags 12.00 Uhr  
bis Samstag 01.08.2009 mittags 12.00 Uhr**

Spitzweg-Apotheke

01844 Neustadt, Dresdner Str. 71

0 35 96/60 20 30

**Von Samstag 01.08.2009 mittags 12.00 Uhr  
bis Samstag 08.08.2009 mittags 12.00 Uhr**

Stadt-Apotheke Neustadt

01844 Neustadt, Dresdner Straße 2

0 35 96/50 30 75

### Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr über die Rettungsleitstelle

0 35 01/4 91 80

### Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15, Stolpen,  
OT Rennersdorf

03 59 73/28 30

## Kirchennachrichten



### Evangelische St. Jacobi Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten **in die St. Jacobi-Kirche ein.**

Parallel zum Hauptgottesdienst findet jeden Sonntag Kindergottesdienst statt.

#### Sonntag, 26.07. - 7. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Schellenberger  
Kollekte für Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

#### Sonntag, 02.08. - 8. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Klipphahn  
Kollekte für eigene Gemeinde

**Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde  
Mit der Bibel**

**Bibelstunde:** mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat

**Alpha-Bibelkreis:** 4.8. im Pfarrhaus

**Taizé-Gebet:** Dienstag, 4. August, 19 Uhr, St.-Jacobi-Kirche

**Grüne Damen und Herren**

im August nach Absprache

**„Verlasst euch nicht auf Wunder, sondern rezitiert Psalmen.“  
(Chassidische Weisheit) - Predigtreihe zu den Psalmen  
(2. - 23. August 2009)**

Im Sommer gibt es wieder eine Predigtreihe. Diesmal geht es um die Psalmen (siehe auch Text auf der Rückseite):

2. August: Dein Angesicht suche ich - Sehnsucht nach Gott (Ps. 62, 63 und 84)

9. August: Anschrei aus der Tiefe - klagen und hoffen (Ps. 6 und 44)

**Evangelische Grundschule Hohwald - Eröffnung des neuen Schuljahres**

In einem feierlichen Gottesdienst werden am 08.08., um 9.30 Uhr insgesamt 17 neue Schüler und Schülerinnen in unsere Evangelische Grundschule aufgenommen. Sie empfangen in diesem Gottesdienst den Segen für ihre Schulzeit. Ebenso wird auch unsere neue Lehrerin Frau Anders, sowie das Lehrer- und Horteam für seinen Dienst im neuen Schuljahr gesegnet.

**Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt, Tel. 50 30 39, Fax 50 19 23**

**www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de**



**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
Lauterbach - Oberottendorf mit den  
Kirchorten Bühlau und Rückersdorf**

**Wir laden zu den Gottesdiensten ein:**

**Sonntag, 26.07. - 7. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Oberottendorf

**Sonntag, 02.08. - 8. Sonntag nach Trinitatis**

09:00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Rückersdorf

**Zusammenkünfte:**

Junge Gemeinde: freitags 19:30 Uhr in Oberottendorf bzw. Lauterbach (im Wechsel)

Bibelstunde: mittwochs am 29.07. in Lauterbach

Chorproben: nach Vereinbarung montags 19:00 Uhr im Wechsel Lauterbach/Oberottendorf



**Kath. Kirche St. Gertrud**

**Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen  
Kath. Kirche St. Gertrud**

**Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen**

17. Sonntag im Jahreskreis - 25./26.07.2009

Neustadt Sa. 16.30 Uhr Hl. Messe  
So. 08.00 Uhr Hl. Messe

Annafest in Lobendau

Sa. 09.30 Uhr Hl. Messe  
So. 10.00 Uhr Hl. Messe

18. Sonntag im Jahreskreis - 01./02.08.2009

Neustadt Sa. 16.30 Uhr Hl. Messe  
So. 08.00 Uhr Hl. Messe

Beichtgelegenheit

Neustadt ... vor allen Hl. Messen

**Hl. Messe an den Werktagen**

**im Juli**

Neustadt Di., Mi., Do., Fr. 18.00 Uhr Hl. Messe

im August

Neustadt Mi., Fr. 18.00 Uhr Hl. Messe  
Adresse: Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5, 01844 Neustadt, Telefon: 0 35 96/60 33 80

Web: <http://www.katholische-kirche-neustadt.info>,  
kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de

Diakon Stefan Klose, Telefon: 03 59 71/5 35 11

Sprechzeiten: Neustadt: Mi. und Do. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
und jederzeit nach Terminabsprache, Pfr. Wasowicz nach den heiligen Messen

**Adventgemeinde lädt ein**

(Polnzer Gasse)

Samstag:

9:30 Uhr Bibelgespräch  
10:30 Uhr Predigt

**Jehovas Zeugen**

**Zusammenkunftszeiten:**

**Sonntag 9.30 Uhr**

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

**Freitag 19.00 Uhr**

Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtienstschule und Dienstzusammenkunft

**Zusammenkunftsart:**

**Werner-von-Siemens-Str. 8**

**01844 Neustadt/Sachsen**

**Themen der Öffentlichen Vorträge für Juli 2009 - August 2009**

Datum	Vortragsredner	Vortragsthema
26.07.09	Brd. Heiko Eichhorn Vers. DD - Plauen	Wie wirkt sich Gottes Königreich auf uns aus?
02.08.09	Brd. Manfred Oldenburg Vers. DD - Mickten	Hast du den Geist eines Evangeliumsverkündigers?

- Anzeige -

**21. Sebnitzer Volkssporttriathlon  
der BSG Sebnitz**

Die Meldelisten für den 21. Sebnitzer Volkssportmarathon sind ab sofort geöffnet. Erste Teilnehmer haben sich schon eingetragen. Der Wettkampf findet am 8. August 2009 im Bereich des Freibades Hertigswalde statt. Unter volkssportlichem Charakter gehen pro Staffel 3 Sportler in je einer Disziplin an den Start. Im Angebot ist neben der traditionellen Strecke 1000 m Schwimmen 10 km Mountainbiking und 8 km Crosslauf auch eine Kurzvariante 300 m Schwimmen, 10 km Mountainbiking und 4,5 km Crosslauf. In der Kurzvariante ist es möglich ab 14 Jahren zu starten. Der Wettkampf beginnt 13.30 Uhr, die Startunterlagen etc. müssen bis 13.00Uhr abgeholt werden. Nach der Siegerehrung gegen 17.30 Uhr findet das traditionelle Badewannenrennen statt. Alle Wettkämpfer und Gäste sind jetzt schon herzlichst eingeladen. Für das leibliche Wohl ist, wie immer, ausreichend gesorgt.

Alle Infos zu Wettkampf und Meldung unter [www.kreisrangliste.de1.cc](http://www.kreisrangliste.de1.cc)

oder

Telefon. bzw. schriftlich an:

Volker Seifert Sprungschanzenweg 2,  
01855 Sebnitz, Tel: 03 59 71/5 21 72

Volker Seifert

Org. Leiter